

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 11.12.2020	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat V Amt: Jugendamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2020/0391 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 365030 Kostenstelle: 051-007-1300 Kostenträger: 3650-30 Investitionsnummer: Sachkonto: 7128000		

Betreff: Evangelische Michaelsgemeinde
hier: Kita-Erweiterung um eine neue vierte Ü3 Gruppe durch den Umbau der
ehemaligen Küsterwohnung

Vorlage vom: 01.12.2020

Beschlussvorschlag:

1. Der Erweiterung um eine zusätzliche Kindergartengruppe der evangelischen Michaelsgemeinde mit 22 Plätzen für Kinder von drei bis sechs Jahren ab dem Jahr 2022 wird zugestimmt.
2. Die Erhöhung der Betriebskostenförderung um die neue vierte Gruppe wird ab dem Haushaltsjahr 2022 eingeplant.

Anlagen: Konzept Erweiterung Michaelsgemeinde

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten:	☒ Ja	☐ Nein
---------------------	--	-------------------------------

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 01.12.2020

Durch die Gruppenerweiterung um eine zusätzliche vierte Gruppe in der evangelischen Kita Michaelsgemeinde werden 22 Plätze für Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren geschaffen. Es erfolgt somit eine Erhöhung der Betreuungsplätze von derzeit 66 auf künftig 88 Plätze.

Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen im Kinderbetreuungsbereich im Martinsviertel ist durchgehend hoch. Durch die Erhöhung um eine weitere Gruppe wird auf diese Nachfrage reagiert. Die voraussichtliche Eröffnung der neuen Ü3 Gruppe ist frühestens zum 01.01.2022 geplant und erfolgt je nach Abschluss der Baumaßnahmen im ersten Quartal 2022.

Die drei bereits vorhandenen Gruppen der Kita Michaelsgemeinde sind aktuell in drei Räumen im Hochparterre des Hauses Liebfrauenstr. 10 untergebracht. Dort konzentrieren sich auf einer Fläche von ca. 250 qm bis zu 66 Kinder, drei Gruppenräume, ein Sanitärraum, das Bistro, die Küche, Lagerflächen, Personal-WC, Garderoben und ein Leitungs-/Beratungsbüro. Durch die räumliche Erweiterung wird die Betreuungsqualität für die Kinder verbessert.

Im 1. Obergeschoss des Hauses befinden sich ein Raum mit einer ehemaligen Kindergruppe, der aktuell als Mitarbeiter*innenzimmer genutzt wird, sowie die im Mai 2018 frei gewordene, ehemalige Küsterwohnung mit 140 qm. Diese Fläche soll künftig durch die Kita genutzt und gleichzeitig wieder die ursprüngliche Gruppenzahl von vier Gruppen hergestellt werden.

Die Fachaufsicht des Jugendamtes hat nach Ortsbegehungen der Kita-Erweiterung zugestimmt, mit der Auflage, Vorkehrungen zur Einhaltung der Brandschutzvorschriften zu treffen. Die zunächst vorgelegten Pläne und Kostenschätzungen mussten hinsichtlich einer Fluchttreppe nach außen überarbeitet werden. Gemäß aktuell vorgelegter Kostenschätzung des Bauausschusses des evangelischen Dekanats Darmstadt-Stadt belaufen sich die Gesamtkosten für den Umbau auf insgesamt rund 100.880 €.

Zur Finanzierung des Projekts stellt das Jugendamt für den Träger einen Antrag auf Fördermittel aus dem Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2020-2021“. Von den Gesamtkosten sind bis zu 90 % über die Fördermittel erstattungsfähig. Der Bauausschuss des ev. Dekanats hat beschlossen, den fehlenden Betrag von 10% aus kirchlichen Mitteln zu finanzieren. Sollte die Bundesförderung geringer als 90% ausfallen, stehen Mittel über das Kita-Ausbauprogramm zur Verfügung.

Mit den Umbauarbeiten wird nach politischem Beschluss voraussichtlich ab 01.03.2021 begonnen. Der Bauausschuss des evangelischen Dekanats plant für das gesamte Projekt inklusive der Genehmigungsdauer für den Bauantrag und alle Umbauarbeiten einen Zeitraum von ca. neun Monaten ein, sodass die neue Gruppe Anfang 2022 in Betrieb genommen wird.

Das Gebäude befindet sich im Eigentum der evangelischen Kirchengemeinde. Es werden keine Mietkosten für die Nutzung der Räumlichkeiten für die Kinderbetreuungseinrichtung erhoben. Die laufenden Nebenkosten werden über den städtischen Betriebskostenzuschuss gefördert.

Für die neue vierte Gruppe wurde überschlägig eine Betriebskostenförderung von 184.925 € ermittelt. Diese wird im Haushalt 2022 unter der Kostenstelle 051-007-1300, Sachkonto 7128000, Kostenträger 3650-30 eingeplant.

Darmstadt, 01.12.2020

Der Dezernent IV

Die Dezernentin V

André Schellenberg
Stadtkämmerer

Barbara Akdeniz
Stadträtin